

Presseinformation

Fahrrad-Exkursion

Dem *Flussheiligtum** entlang: von Gars nach Plank Baukultur am Kamp per Rad erkunden.

Seit ihrer Blütezeit nach der Eröffnung der Kamptalbahn 1889 laden die kleinen Flussbäder mit ihrer außergewöhnlichen Holzarchitektur zur Sommerfrische und so begibt sich eine sommerliche ORTE-Fahrradexkursion auf diese historischen Spuren, erkundet Badeanstalt und Kleinkraftwerk, diskutiert über Natur, Kultur und Artenvielfalt, schaut bei Bründlmayer und Bogner vorbei, und sucht nach alten wie neuen Geschichten am Unterlauf des 153 km langen Flusses.

*Als *Flussheiligtum* werden 74 Gewässer in Österreich bezeichnet, die 1998 von WWF Österreich und dem Lebensministerium als besonders schützenswert ausgewiesen wurden.

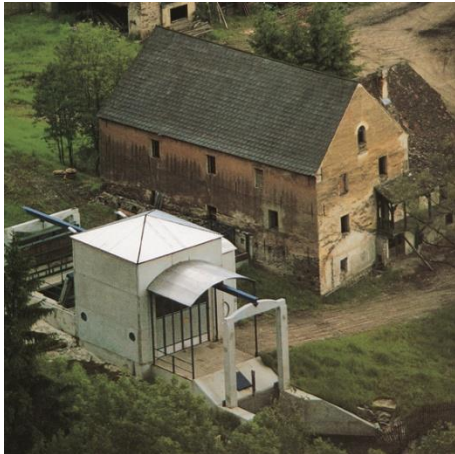


Flussheiligtum Kamp © Werner Gamerith

Die Route startet beim **Hubertus Bräu in Gars**, das von der **Familie Bründlmayer** erworben wurde und nun nach langem Dornröschenschlaf behutsam und mit viel Gespür für die vorhandene Substanz renoviert werden soll. Die neuen Besitzer:innen und **Architekt Johannes Kraus** berichten über die Geschichte des Hauses und die Ideen für seine Zukunft.

Entlang des Kamps geht es dann weiter Richtung **Buchberg**, wo **Gertraud und Dieter Bogner**, Kunsthistoriker & Museumsplaner gemeinsam mit Ingrid Ellis, Geschäftsführerin des Gut Buchberg zum familieneigenen **Kraftwerk**, das 1985 nach Plänen von Dieter Wallmann errichtet wurde, führen werden.

Anschließend diskutieren **Clemens Feigel** von der **Initiative Lebendiger Kamp**, der **Wasserökologe Martin Mühlbauer**, sowie **Gertraud und Dieter Bogner** darüber, wie sich das Kraftwerk auf die Lebenswelt und Artenvielfalt des Kamps auswirkt und erläutern die Tragweite der Natura 2000-Verordnung.



Kraftwerk Buchberg / Kamp © Richard Ross



Flussbad Plank am Kamp ©Heidrun Schlögl

Danach führt die dritte Etappe zum **Flussbad nach Plank am Kamp**, das 1928 angelegt, 2002 durch ein Hochwasser stark beschädigt und unter der Leitung des **Architekten Peter Pelikan** dem Altbau entsprechend neu aufgebaut wurde. **Sommerfrische-Experte Anton Ehrenberger** und **Ortshistoriker Helmut Bauer** erzählen über die gelebte Badearchitektur und -kultur des Kamptals.

Programm und Moderation: Agnes Brandtner, Kunsthistorikerin

Termin: Sonntag 2. Juli 2023 10:00-17:00

Treffpunkt: Hubertus Bräu (gegenüber Julius Kiennast-Straße 70) 3571 Gars am Kamp

Endpunkt: Flussbad in Plank am Kamp

Leibliches Wohl: Die Familien Bogner und Bründlmayer laden mittags zu Jause und Getränken ein, nächste Einkehrmöglichkeit ab 17 h beim Strandheurigen im Flussbad Plank.

Download: <https://orte-noe.at/medien/pressebereich-dem-flussheiligtum-entlang-baukultur-am-kamp>

Die Bilder können im Zusammenhang mit der Veranstaltung unter Nennung der Copyrights verwendet werden
Es wird darauf hingewiesen, dass bei den Veranstaltungen Fotos gemacht und zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Dokumentation verwendet werden.

Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenfrei, Anmeldung erbeten unter office@orte-noe.at.

ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich

Heidrun Schlögl

3500 Krems, Steiner Landstraße 3

+43 2732/ 78374, +43 660/ 653 99 77

office@orte-noe.at